



Workshop

Nachhaltige Infrastrukturen in der Region

Regionalforum Nachhaltigkeit Regierungsbezirk Münster
Münster, 24. Januar 2019



1. Kurzinput Bezüge zur NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

- Moritz Hans, LAG 21 NRW

2. Input aus der Praxis inklusive Fragen & Antworten

- Thomas Voß, Landesverband Erneuerbare Energie NRW

3. Moderierte Diskussion

- Alle Teilnehmenden



- 2016 beschlossen
- Verpflichtung zur Umsetzung und erste Ausrichtung an den SDGs
- Handlungsrahmen für Nachhaltige Entwicklung in NRW
- März 2018: Beschluss der „Eckpunkte zur Weiterentwicklung der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie“
- **Bis Mitte 2019 wird die Strategie überarbeitet**

Die 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele





1

BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE



Beispielhafte Ziele aus der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

7

BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE

Bis 2025 sollen mehr als 30% des Stroms aus erneuerbaren Energien gewonnen werden. Bis 2050 wird im Rahmen bundesweiter Ausbauziele von mehr als 80% ein entsprechend ambitionierter Ausbaupfad verfolgt

9

INDUSTRIE,
INNOVATION UND
INFRASTRUKTUR



Erhöhung des Mobilitätsverbund-Anteils (Fußgänger, Rad, Bus und Bahn, E-Mobilität, Fahrgemeinschaften etc.) am Verkehrsaufkommen im innerstädtischen Personenverkehr auf 60 % im Modal Split (Zahl der Wege)

11

NACHHALTIGE
STÄDTE UND
GEMEINDEN



Begrenzung der Flächeninanspruchnahme für Siedlung und Verkehr auf 5 ha pro Tag; langfristig wird ein Netto-Null-Verbrauch angestrebt

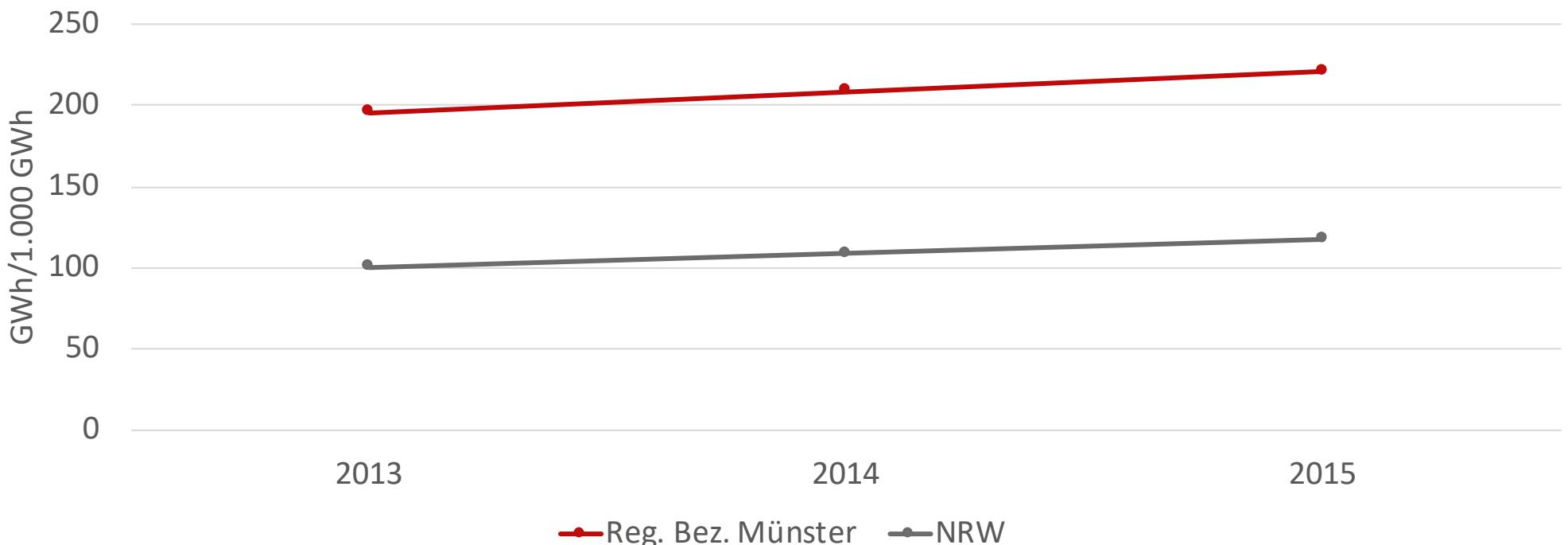


- Anteil am Stromverbrauch, der durch Anlagen zur Stromerzeugung aus regenerativen Energien innerhalb der Region abgedeckt werden kann
- bildet verschiedene Aspekte einer Nachhaltigen Entwicklung ab, z.B. Verringerung von Treibhausgasemissionen, Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Energieressourcen sowie Steigerung von lokalen und regionalen

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energiequellen am Stromverbrauch



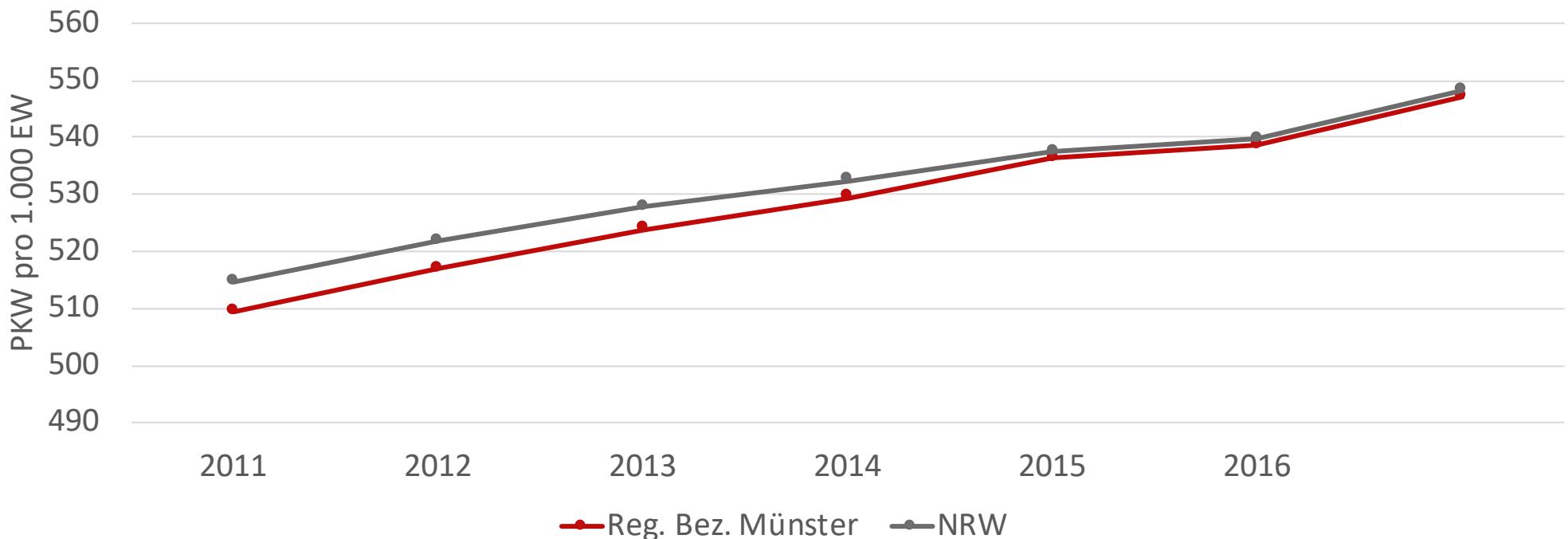


- gibt Auskunft über die Anzahl in den Gebietskörperschaften zugelassenen Pkw pro 1000 Einwohner
- viele Pkw führen zu steigendem Flächenverbrauch für Verkehrswege und einer erhöhten Emission von Luftschadstoffen. Durch zunehmende Lärmbelästigung wird zudem die Lebensqualität von Regionen sowie die Gesundheit ihrer Einwohner negativ beeinflusst

9 INDUSTRIE,
INNOVATION UND
INFRASTRUKTUR



PKW-Dichte





Regeneratives Münsterland

Thomas Voß

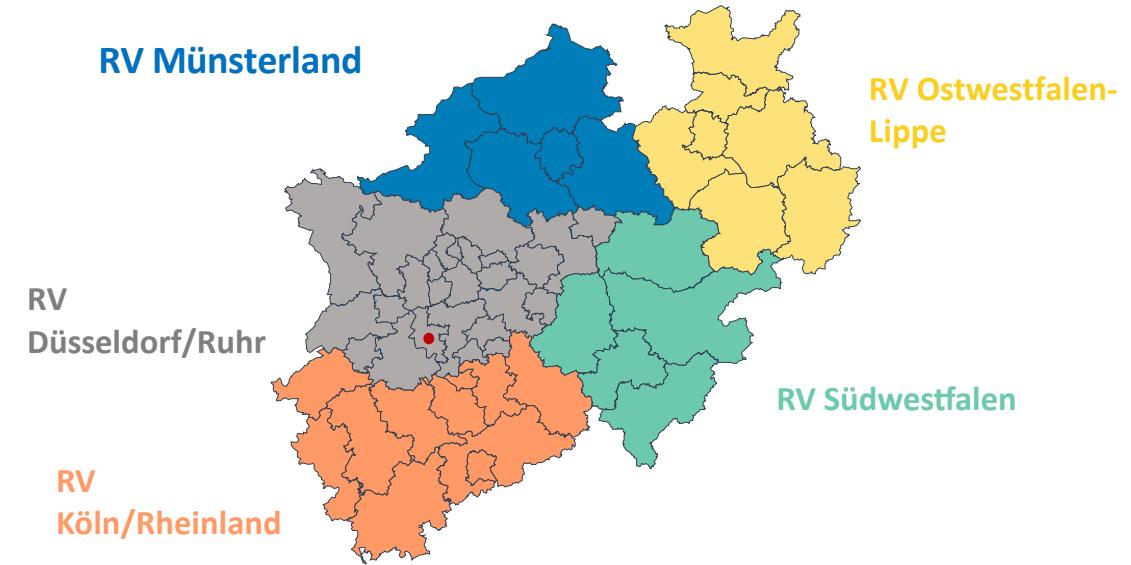
Vorsitzender Landesverband Erneuerbare Energie NRW

Regionalverband Münsterland



WWW.LEE-NRW.DE

-  Gründung
2009
-  Ziel
Vollversorgung EE bis 2050
-  Mitglieder
180 Unternehmen, Verbände
& Privatpersonen
-  2017 Gründung von
Regionalverbänden
-  Breiter ehrenamtlicher Vorstand Vorsitzender
(seit 2016): Reiner Priggen



DIE ENERGIELANDWERKER EG



Gründung im Juli 2017



Über 50 Betreiberfirmen mit
mehr als 350 MW Leistung



Netzwerk für energiewirtschaftliche
Fragestellungen und zur Entwicklung von
Konzepten für den Weiterbetrieb



ENERGIEWENDE IN NRW

DIE ERNEUERBAREN-ENERGIEN-WIRTSCHAFT IN NRW



Beschäftigte
44.000



Investitionen von
ca. 1,5 Mrd. Euro in 2017



Mittel für Energieforschung
168 Mio. €

- 25% des Gesamtsumme bundesweit



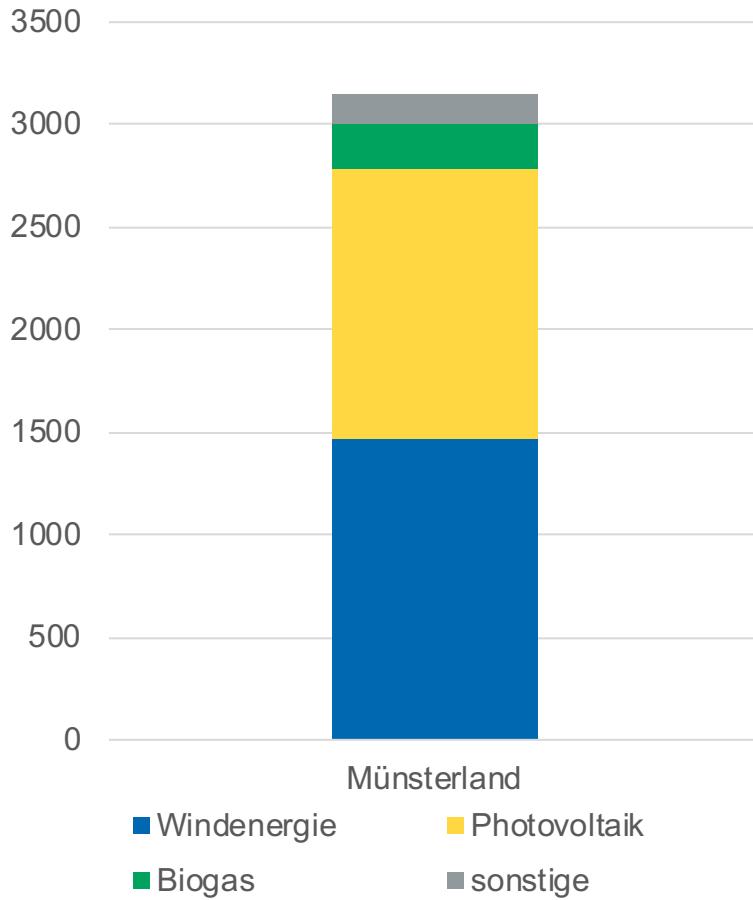
Stromerzeugung aus EE
21,3 TWh in 2017

- 14% am Gesamtstromverbrauch NRWs

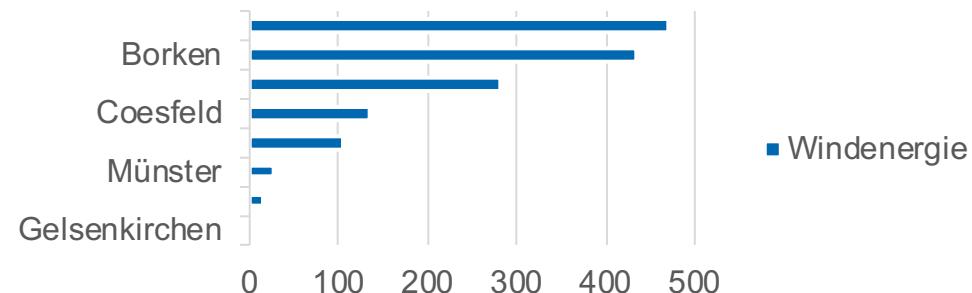
DIE ERNEUERBAREN ENERGIEN IM MÜNSTERLAND



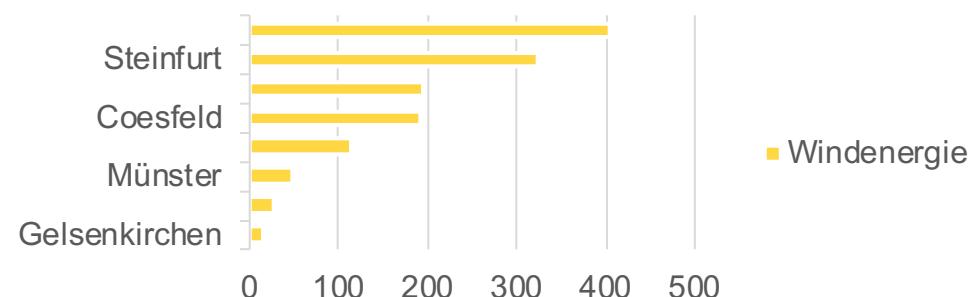
Installierte Leistung im Jahr
2017



Windenergie



Photovoltaik



ERFOLGSFAKTOR AKZEPTANZ



The image consists of five cards arranged in a loose cluster, each representing a different entity or initiative related to renewable energy acceptance:

- Unser Landstrom**: A card with a green wavy line logo.
- Zukunftsreich Steinfurt**: A card featuring a red wind turbine icon and the text "Servicestelle Windenergie".
- BEGSt eG**: A card with a graphic of a group of people and the text "BEGSt eG".
- Rentabilität von Windparks**: A card with the text "Runder Tisch erörtert Fragen regionaler Vermarktung erneuerbarer Energien" and "Rentabilität von Windparks".
- Bürgerwindpark Leitlinien**: A card featuring a photograph of a wind turbine and a list of guidelines under the heading "Leitlinien".

Bürgerwindpark Leitlinien

Leitlinien

- Alle Gruppen im Umfeld werden am Projekt beteiligt
Grundeigentümer, Anwohner, Landwirte, Bürger, Gemeinden, kommunale Einrichtungen
- Faire Teilhabe der nicht direkt profitierenden Flächeneigentümer, Anwohner und sonstigen Betroffenen
Entschädigung nicht mit dem Schwerpunkt auf die direkten Windenergiestandorte
- Sicherstellung einer direkten konzeptionellen und finanziellen Bürgerbeteiligung
Mindestanteil von 25 % des Eigenkapitals in Händen einzelner Bürger (außerhalb der Gruppe der Flächeneigentümer in der Windvorrangzone)
- Vermeidung von Mehrheitsbeteiligungen
- Geringe Mindestbeteiligung ab 1.000 Euro
- Einbeziehung der örtlichen / regionalen Stadtwerke als Vermarktungspartner
- Einbeziehung der regionalen Sparkassen und Volksbanken zur Finanzierung des Fremdkapitals bzw. der Einzeleinlagen

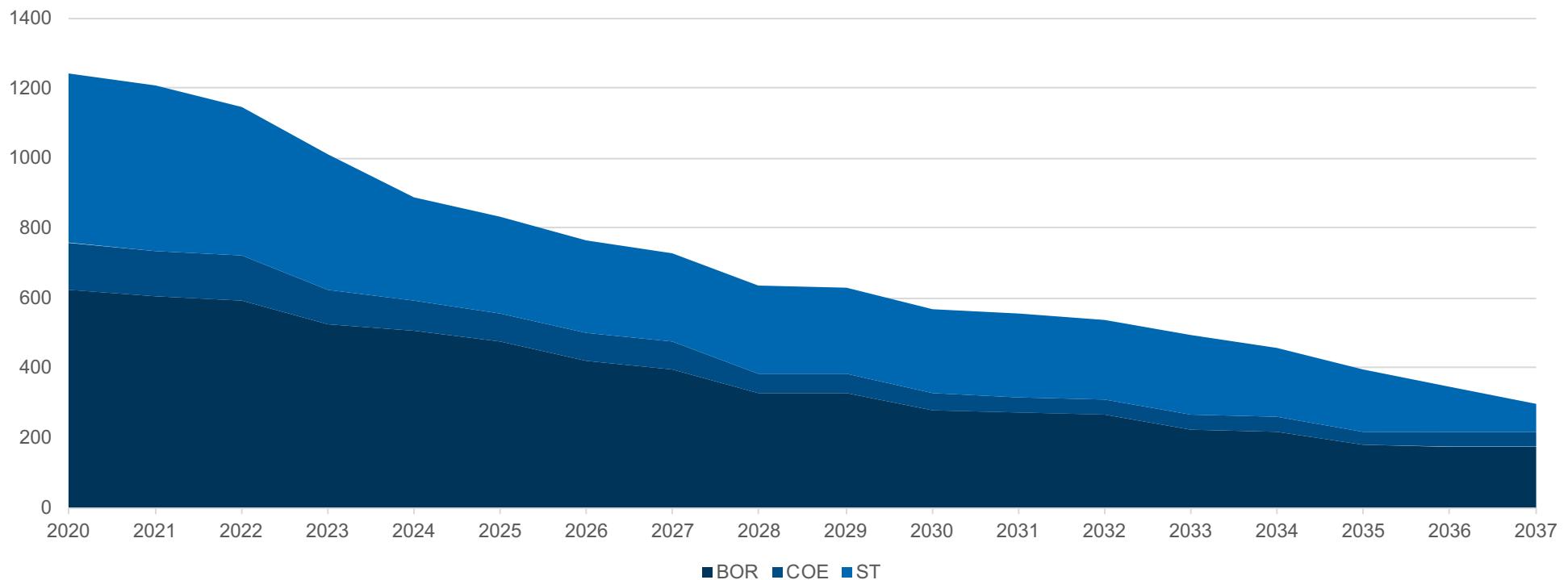
DIE ENERGIEWENDE IM MÜNSTERLAND



GEPRÄGT DURCH AKTEURE VOR ORT

- Hohe Akzeptanz in der Bevölkerung
- Steuern, Beiträge und Arbeitsplätze bleiben in der Region
- Geprägt durch Kleine und Mittelständische Unternehmen (Betreiber und Dienstleister)
- Auch Industrie (z.B. Flender GmbH Bocholt, Saertex GmbH Saerbeck)

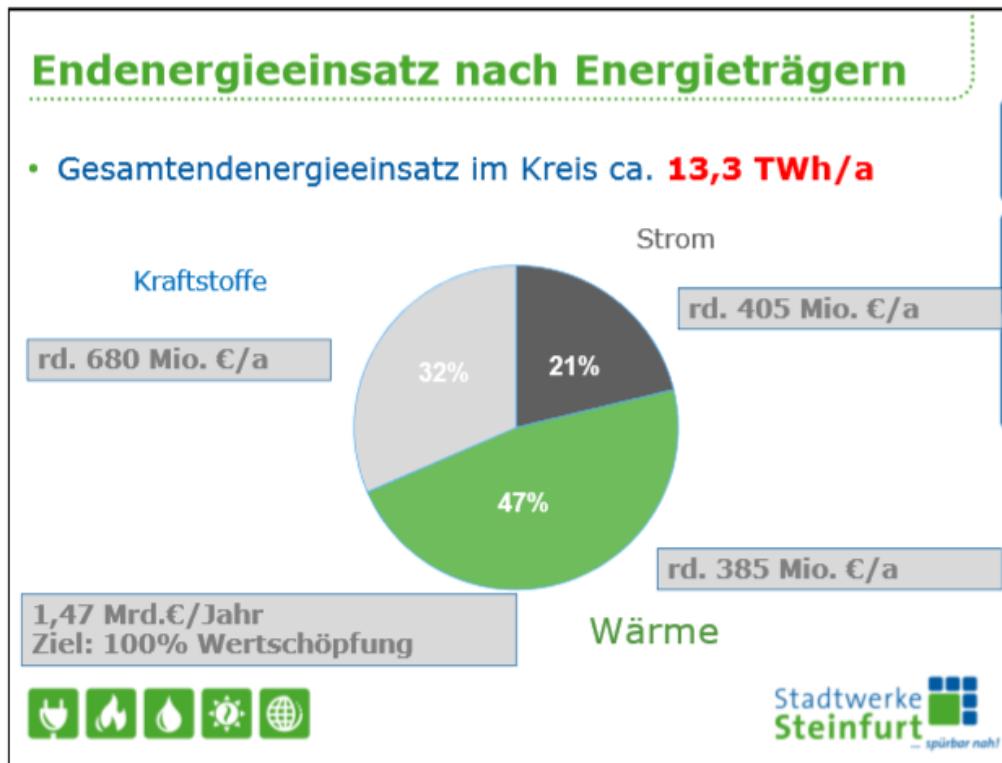
ENTWICKLUNG DES BESTEHENDEN ANLAGENPARKS - WIND



ERNEUERBARE ENERGIEN ALS TREIBER REGIONALER WERTSCHÖPFUNG...



Beispiel Kreis Steinfurt:



Quelle: Stadtwerke Steinfurt

DIE ENERGIEWENDE IM MÜNSTERLAND



GEPRÄGT DURCH AKTEURE VOR ORT

- Hohe Akzeptanz in der Bevölkerung
- Steuern, Beiträge und Arbeitsplätze bleiben in der Region
- Geprägt durch Kleine und Mittelständische Unternehmen (Betreiber und Dienstleister)
- Auch Industrie (z.B. Flender GmbH Bocholt, Saertex GmbH Saerbeck)



DRANG ZUR WEITERENTWICKLUNG

- Älterer Bestand steht vor dem Auslaufen des EEG
- Neue Projekte haben relativ geringe Grenzkosten
- Die Nähe zwischen den Erzeugern und den Verbrauchern ist vorhanden

IHR ANSPRECHPARTNER



**THOMAS VOS
VORSITZENDER REGIONALVERBAND MÜNSTERLAND**

thomas.voss@lee-nrw.de

02551 / 18 59 58 0

Landesverband Erneuerbare Energien NRW e.V.
Corneliusstraße 18
40215 Düsseldorf



Diskussionsrunde

Nachhaltige Infrastrukturen in der Region



Nachhaltige Infrastrukturen in der Region

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**

- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**

- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Nachhaltige Infrastrukturen in der Region

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**

- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**

- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Nachhaltige Infrastrukturen in der Region

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**

- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**

- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Nachhaltige Infrastrukturen in der Region

- 1. Welche Herausforderungen stellen sich gegenwärtig bezüglich einer Nachhaltigen Entwicklung in Ihrer Region?**

- 2. Welche Aktivitäten wären notwendig, um den Herausforderungen in der Region zu begegnen?**

- 3. Mit welchen Ansätzen und Impulsen kann die Landesregierung die nachhaltigen Aktivitäten in der Region unterstützen?**



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

LAG 21 NRW e.V.

Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
Germany

Tel. (+49) 231 936960-0
Fax (+49) 231 936960-13
info@lag21.de
www.lag21.de